

	<p>Objekt: CIL XV 4608, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4608</p>
--	---

## Beschreibung

2 Papiere unterschiedlicher Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 4608.

Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4608 ab una parte ist direkt auf der Schede angebracht. Er ist so zusammengefaltet, dass der relevante Formulareteil nicht lesbar ist.

Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4608 ab altera ist direkt auf der Schede angebracht. Er ist so zusammengefaltet, dass der relevante Formulareteil nicht lesbar ist.

Papier 2 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolien zu CIL XV 4608 aufbewahrt wurden.

Auf dem Umschlag ist in Rot die CIL-Nummer "4608" notiert.

Auf dem Umschlag ist notiert: "Anf. della f. forse 13 mancante del collo. Sulla campana e scritto da un lato in rosso l'inscr. evt. consolata, dall'altro lato nella campana e [---] in rosso le due righe" und weiter unten "16 ante" gefolgt von einer Wiedergabe der Tituli picti.

Bei CIL XV 4608 handelt es sich um die Aufschrift auf einer Weinampore ähnlich der Form Dressel 2.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 10,6 cm, Breite: 16,6 cm

## Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

## Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4608